

Große Kreisstadt Leutkirch im Allgäu

**SATZUNG**

zur Abrundung eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils durch  
einzelne Außenbereichsgrundstücke  
**"Gebrazhofen - Mooswiesenweg"**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB in der Fassung vom  
08.12.1986 (BGBl. I, S. 2253), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung  
für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578), zuletzt  
geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom  
18.05.1987 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat der Stadt Leutkirch am 27.03.1995  
folgende Satzung beschlossen:

1.

Für den westlich des Mooswiesenweges und nördlich der Schulstraße gelegenen  
Teil des Ortes Gebrazhofen wird die Grenze für den im Zusammenhang bebauten  
Ortsteil nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB festgelegt.

2.

In die Abgrenzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB werden die Außenbe-  
reichsgrundstücke Flst.Nr. 49/2, 49/8 und 49/9 nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB  
einbezogen.

3.

Bestandteil dieser Satzung ist der Lageplan i. M. 1:2500 vom 09.11.1994 des  
Stadtbauamts Leutkirch.

4.

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Leutkirch im Allgäu, den 27.03.1995  
Bürgermeisteramt



Oberbürgermeister

621.64:9473.002-0 - Abrundungssatzung Gebrazhofen-Mooswiesenweg

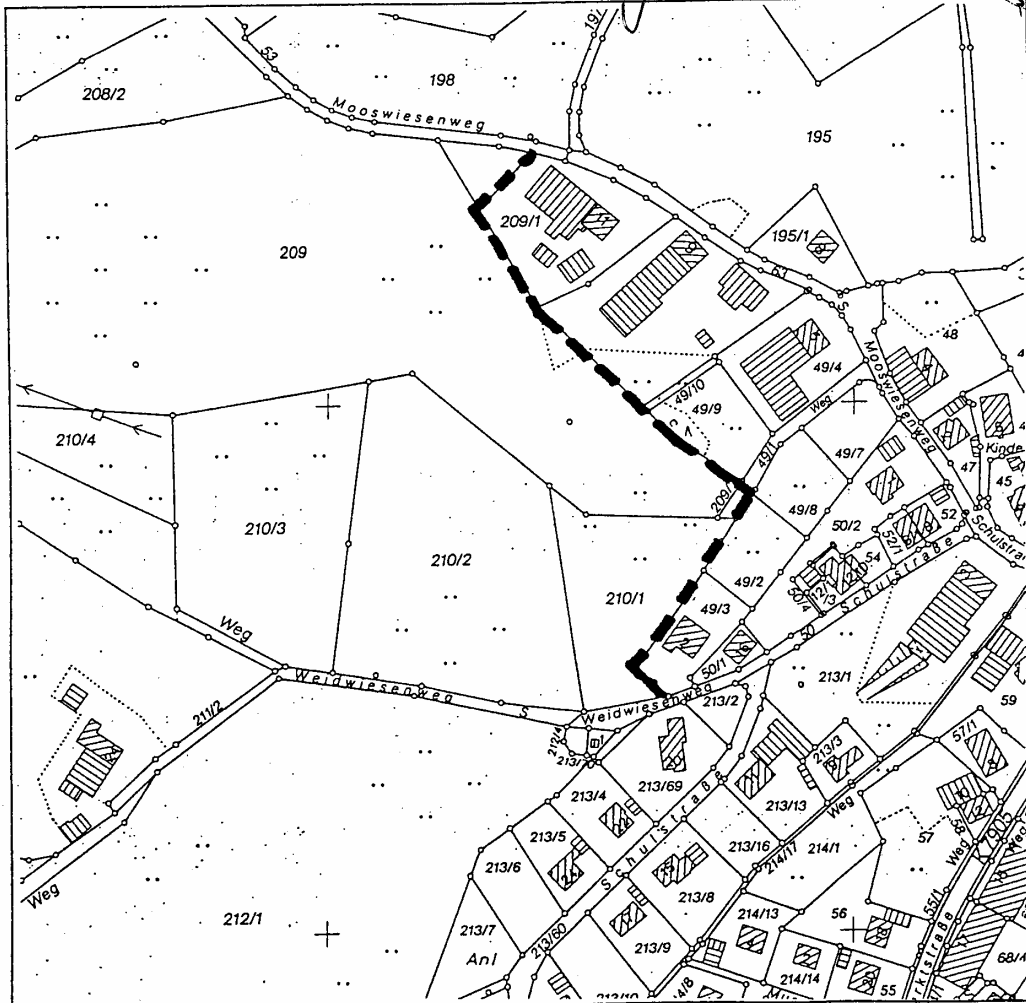
Große Kreisstadt Leutkirch im Allgäu  
Ortschaft Gebrazhofen

DAS ANZEIGEVERFAHREN GEM. § 11 BAUGB WURDE  
MIT VERFÜGUNG VOM ..... 18.5.1995  
Nr. 22-31/2511.4-2  
TÜBINGEN, DEN 18.5.1995 ABGESCHLOSSEN  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM

Abrundungssatzung Gebrazhofen-Mooswiesenweg

Räumlicher Geltungsbereich

M 1:2500



Stadtbauamt  
Abteilung Stadtentwicklung

Leutkirch im Allgäu, den 09.11.1994

Anerkannt  
Leutkirch, den 27. März 95  
Oberbürgermeister